



Thorsten Frei: Bock auf 1 Jahr USA? Bewerbungsfrist für das Parlamentarische Patenschaftsprogramm beginnt

Gastfamilien für US-Schüler gesucht

Berlin, 27.04.2023

Thorsten Frei MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-73 972
Fax: +49 30 227-76 972

Wahlkreisbüro:

Justinus-Kerner-Straße 5
78048 Villingen-Schwenningen
Telefon: +49 7721 99 535 44
Fax: +49 7721 99 535 45

thorsten.frei@bundestag.de
www.thorsten-frei.de

V.i.S.d.P.
Thorsten Frei MdB

Mit großer Vorfreude blickt Bettina Schwab aus Donaueschingen auf den Sommer. Denn dann geht es für sie knapp ein Jahr in die USA, wo sie die Highschool besuchen, viele neue Freunde finden und den „American Way of Life“ fühlen wird. Bettina Schwab hat sich mit ihrer Bewerbung für das Parlamentarische Patenschaftsprogramm im letzten Jahr in einem starken Bewerberfeld durchgesetzt und wird als eine von 350 Schülerinnen und Schülern Deutschland als Botschafter in den USA repräsentieren. Damit folgt sie auf eine ganze Reihe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich bisher aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis heraus erfolgreich beworben und diese einmalige Chance erhalten haben.

„Auch in diesem Jahr wird der Deutsche Bundestag die begehrten USA-Stipendien für Schüler und Azubis vergeben. Der Bewerbungsprozess startet am 2. Mai. Wer sich dabei durchsetzt, kann im Sommer 2024 in die USA gehen, um dort unvergessliche Eindrücke zu sammeln, Freunde fürs Leben zu finden, die Sprache zu lernen und unschätzbare interkulturelle Kompetenzen zu sammeln. Die bisherigen Stipendiaten aus meinem Wahlkreis kehrten alle begeistert zurück“, betont Thorsten Frei, der seit 2013 als direkt gewählter Bundestagsabgeordneter des Wahlkreises Schwarzwald, Baar und Kinzigtal regelmäßig als Pate im Programm fungiert.

„Umgekehrt erwarten wir von der US-Seite ebenso eine Delegation von 350 jungen Amerikanerinnen und Amerikanern, für die der Aufenthalt in Deutschland ebenso ein spannendes Abenteuer sein dürfte. Ganz zentral für den Erfolg hier wie dort ist die Unterbringung in geeigneten Gastfamilien, für die der Austausch nicht minder unvergesslich sein dürfte. Wer Lust, Zeit und Kapazität für einen solchen Gast hat, für den ist das Programm ebenso eine einmalige Chance. Zumal ich von den bisherigen US-Stipendiaten weiß, dass sie unsere Region mit Schwarzwald und Baar lieben“, so Frei.

Bis zum 8. September nimmt der Deutsche Bundestag auf www.bundestag.de/ppp die Kurzbewerbung von Jugendlichen aus ganz Deutschland an. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler im Alter von 15 bis 17 sowie junge Berufstätige bis zu 24 Jahren. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten wohnen üblicherweise in Gastfamilien. Vorbereitet und betreut werden sie durch den gemeinnützigen Verein Partnership International e.V. Weitere Informationen zum Stipendien- oder dem Gastfamilienprogramm gibt es im Bundestagsbüro von Thorsten Frei (Telefon 030 22773972) oder bei den Mitarbeitern von Partnership International (Telefon: 0221-9139733, E-Mail: office@partnership.de).



Das Programm

Das PPP ist ein gemeinsames Jugendaustausch-Programm des Deutschen Bundestages und des Kongresses der USA, das im Jahr 1983 aus Anlass des 300. Jahrestages der ersten deutschen Einwanderung nach Amerika vereinbart wurde. Jugendliche aus Deutschland und den USA erhalten ein Stipendium für Austauschjahr im jeweils anderen Land. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten sind „junge Botschafter“ für die politischen und kulturellen Werte ihres Landes. Eine Besonderheit des Programms ist, dass Abgeordnete des Deutschen Bundestages eine Patenschaft für jeden deutschen und jeden amerikanischen Stipendiaten übernehmen. Schirmherrin ist die Bundestagspräsidentin.